



Spielordnung

1. Spielrecht

a) Beim Start gilt:

Montag -Freitag: Zweier vor Dreier vor Vierer-Flight

Samstag, Sonn- und Feiertag: Vierer vor Dreier vor Zweier Flight

Diese Regel gilt nicht bei gebuchten Startzeiten.

b) Auf der Runde gilt:

Zügiges Spiel wird erwartet.

Kann ein Flight das Spiel nach vorne nicht behaupten und ist mehr als eine Bahn vor ihm frei, haben nachspielende Flights immer Durchspielrecht (dies gilt auch für Einzelspieler).

Spieler, die sich im Turnier (Lochwettbewerb) Scottisch-Cup, Ladies-Cup usw. befinden, erhalten zur Kennzeichnung eine Fahne. Sie haben während der Runde Vorrecht.

2. Platzordnung

Die Einhaltung der Golfregeln, insbesondere „Spirit of the Game“ wird vorausgesetzt.

Es ist nicht erlaubt, auf die Puttinggrüns zu pitchen.

Bei Platzsperrung sind auch das Übungsgrün zwischen Bahn 5 und 6 sowie das Puttinggrün am Clubhaus gesperrt.

3. Driving-Range-Ordnung

Das Aufsammeln von gespielten Driving-Range-Bällen ist nicht erlaubt.

Range-Bälle sind das Eigentum des Pächters (Holger Böhme), dürfen nur auf der Driving-Range gespielt und nicht vom Übungsgelände entfernt werden. Das Spielen von Driving-Range-Bällen außerhalb des Übungsgeländes wird mit Platzsperrung geahndet.

Bringen Sie bitte die Ballkörbe zum Ballautomaten zurück.

4. Platzfreigabe

Die Platzfreigabe wird ausschließlich von den Pros des DOGC nach den Kriterien der DGV-Platzreife abgenommen. Die Regularien der DGV-Platzreife sind unter www.golf.de einsehbar.

Mit der Platzfreigabe erhält der Spieler/in den Eintrag 54. Auslandsergebnisse werden nur berücksichtigt, wenn sie vom ausrichtenden Club bestätigt werden.

5. Registrierte Privatrunde (RPR)

Handicaprelevante Privatrunden können entsprechend der Ausschreibung nach vorheriger Anmeldung gespielt werden.